

**90601800 Glühkerzen-Demontage-Satz**  
für Ø M10x1,0/ 1,25 und M12x1,25



## I. Allgemeines

Für den erfolgreichen Einsatz der vorliegenden Werkzeuge, sind unterschiedliche Vorarbeiten erforderlich. Der Umfang der Vorarbeiten ist Fahrzeug abhängig und wird daher nicht näher erläutert. Es sollte jedoch für einen ausreichenden Handlungsspielraum gesorgt werden.

Abhängig von der Problemstellung, werden einzelne Schritte übersprungen.

**Achtung:** Die Werkzeuge dem Glühkerzen-Gewinde entsprechend auswählen, besonders bei der Auswahl der Fräser ist Sorgfalt geboten.

## II. Entfernen der Elektrode

Zur Entfernung abgerissener Glühkerzen müssen zur weiteren Bearbeitung die Elektroden aus dem Glühkerzen-Schaft entfernt werden. Hierbei spielt es keine Rolle, ob die Glühkerze oberhalb oder unterhalb des Gewindes gerissen ist.

Die E-Profil Stecknuss ( E10 ) wird auf den Anschluss-Kontakt der Glühkerze aufgeschlagen. Nun die Elektrode mit Hilfe der Stecknuss abdrehen. Die Sollbruchstelle befindet sich kurz über dem Glühstift. Durch weitere Drehungen und mäßigen Zug wird die Elektrode aus dem Kunststoff-Isolator herausgezogen.

**Sonderfall:** Die Elektrode reißt unter dem 6-Kant der Kerze ab. In diesem Fall wird die 2. E-Profil Stecknuss ( E4 ) direkt auf die Elektrode gesteckt und erneut bis zum Abriss gedreht. Bei tiefliegenden Glühkerzen können 1/2" Verlängerungen bzw. 1/4" Verlängerungen für den vereinfachten Zugriff verwendet werden.

# Spezialist für Kfz-Sonderwerkzeuge Werkzeug-Spezialanfertigungen Qualitäts-Werkzeuge

## III. Gewinde ausfräsen

Ist nur bei abgerissenem 6-Kant notwendig.

Wählen Sie nun den passenden Fräskopf aus. Die Kerndurchmesser der Gewinde sind auf den Fräsern angegeben. –

M10x1,0	=> Ø 8,7 mm
M10x1,25	=> Ø 9,0 mm
M12x1,25	=> Ø 10,7 mm

Zur Betätigung wird der Fräser in den passenden und Werkzeughalter eingesetzt und mit der Madenschraube gesichert. Die Fräserspitze zentriert sich durch die konische Bauweise selbsttätig.

Bei CDI-Motoren von Mercedes wird eine verbesserte Führung durch die konisch zulaufende Hülse erreicht. Generell ist der Fräsvorgang mit besonderer Vorsicht und mit geringen Drehzahlen durchzuführen, um eine Beschädigung des Zylinderkopfes zu vermeiden.

Für den Fräsvorgang empfehlen wir die Verwendung von regelbaren Bohrmaschinen oder Akku-Schraubern, da diese ein wesentlich gefühlvolleres Arbeiten ermöglichen.

Der Glühkerzen-Schaft wird nun unter Verwendung der Fräser vorsichtig ausgehöhlt, bis vom Gewinde nur noch die Windungen vorhanden sind. – regelmäßige Kontrollen sind sinnvoll.

Mit dem entsprechenden Gewinde-Nachschneider werden nun die verbliebenen Gewindegänge entfernt. Der Antrieb erfolgt über die im Satz enthaltenen Ratschen-Windeisen.

## IV. Glühkerze entfernen

Nachdem Die Gewinde entfernt sind, befindet sich nur noch der Glühkerzen-Schaft im Schacht.

Mit den beiliegenden 3 in 1 Gewindebohrern wird nun ein Gewinde in den Schaft-Stummel geschnitten.

Glühkerzen mit	M10x1,00	=> Ø 1/4" UNF
	M10x1,25	=> Ø 1/4" UNF
	M12x1,25	=> Ø 5/16" UNF

Die geschnittenen Gewinde entsprechen dem beiliegenden Auszieh-Adapter, der in die Zugspindel eingeschraubt wird.

Vor dem Einschrauben des Auszieh-Adapters wird die Bohrung noch einmal ausgeblasen um eine Verunreinigung des Brennraumes zu vermeiden.

Die Zughülse wird auf dem Rand aufgesetzt und durch Verdrehen der Druckmutter wird der Glühkerzen-Schaft aus dem Schacht heraus gezogen.

## V. Zubehör Empfehlung

Zur Reinigung des Schachtes:	Messingbürste
Zur Glättung der Schachtoberfläche:	Nylonbürste
Zur Reinigung des Glühstift-Kanal:	Reibahle
Bei Gewindebeschädigungen:	Glühkerzengewinde-Reparatur Sätze, zur Wiederherstellung eines beschädigten Gewindes.